

SEVAL Strategie 2026 – 2029

Verabschiedet vom Vorstand im Juli 2025, von der Mitgliederversammlung zur Kenntnis genommen im September 2025

Version 11.08.2025

Ausgangslage

Evaluationen haben in der Schweiz einen hohen Stellenwert: als Instrument zur evidenzbasierten Steuerung, zur Qualitätsverbesserung in Programmen und zur Förderung von Transparenz und Rechenschaft. Gleichzeitig verändern sich die Rahmenbedingungen rasant – durch Digitalisierung, wachsende Komplexität und steigende Erwartungen an Wirkung und gesellschaftliche Relevanz von Evaluationen.

Für die SEVAL bedeutet das, aufbauend auf der Strategie 2022-2025¹ neue Impulse zu entwickeln und sich aktiv in zentrale Debatten einzubringen.

Zur periodisch anstehenden Erneuerung seiner Strategie hat der SEVAL-Vorstand Anfang 2025 einen partizipativen Prozess gestartet, der auf einer Mitgliederumfrage und einem breit geführten Dialog zwischen Vorstand, Leitenden der Arbeitsgruppen und interessierten Mitgliedern beruhte. Die Strategie 2026 – 2029 soll bewährte Ansätze fortführen und die Position der SEVAL als Fachverband weiter festigen.

Vision der SEVAL

In der ganzen Schweiz soll in noch stärkerem Masse eine vernetzte und wirkungsorientierte Evaluationskultur gelebt werden. Evaluationen werden ressourcenbewusst und sinnvoll eingesetzt, gelten als qualitätsgesichertes Instrument für evidenzbasierte Entscheidungen, demokratische Teilhabe und gesellschaftlichen Fortschritt. Evaluationen sind in Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft breit verankert – getragen von professionellen Fachpersonen, anerkannten Standards und einer lernenden Gemeinschaft. Die Evaluationspraxis ist als attraktives Berufsfeld auch bei Nachwuchskräften anerkannt.

Mission der SEVAL

Die SEVAL ist zentrale Ansprechpartnerin und Expertin für Evaluation in der Schweiz und stärkt Evaluationen als professionelles, wirkungsvolles und am Gemeinwohl orientiertes Handlungsfeld.

Sie fördert methodische Qualität, innovative Ansätze und die Kompetenzentwicklung von Fachpersonen. Sie vernetzt Fachpersonen aus der Praxis – Evaluator:innen und Auftraggebende –, Wissenschaft, Verwaltung und Politik.

Als zentrale Plattform fördert sie einen ethisch fundierten, fachlich breiten und gesellschaftlich anschlussfähigen Diskurs über die Rolle der Evaluation in Politik, Verwaltung und Gesellschaft.

Die SEVAL engagiert sich schweizweit für ihre Mitglieder.

Strategische Ziele 2026 – 2029

Mit folgenden strategischen Zielen und Massnahmen will die SEVAL ihre Mission konkretisieren und

¹ Strategie 2022-2025: https://www.seval.ch/app/uploads/2022/01/Strategie2022-25_Final_Oktober-2021_d.pdf

dazu beitragen, die Vision zu verwirklichen.

Ziel A: SEVAL als anerkannten Fachverband weiterentwickeln

Die SEVAL positioniert sich als anerkannte und profilierte Stimme für Evaluationen in der Schweiz. Sie steht für Qualität, Professionalität und gesellschaftlichen Nutzen von evaluativer Praxis – und macht diesen Wert für ihre Mitglieder, Institutionen und die Öffentlichkeit sichtbar. Sie stärkt ihre Position als Fachverband durch eine klare Kommunikation, gezielte Vernetzung und ein aktives Mitgliedermanagement. Der Mehrwert einer Mitgliedschaft wird nachvollziehbar, das Engagement der Mitglieder langfristig gefördert und die finanzielle Basis des Verbands nachhaltig gesichert.

Ausrichtung und Massnahmen

1. Der Mehrwert der Mitgliedschaft bei der SEVAL wird konkreter und er wird sichtbar gemacht (z.B. durch ermässigte Preise für Mitglieder bei SEVAL-Veranstaltungen oder durch den exklusiven Zugang zu Informationen, Fachressourcen und Ausschreibungen). Die Anreize für eine Mitgliedschaft werden weiterentwickelt und klar kommuniziert.

| Zuständigkeiten: Vorstand, Sekretariat, Arbeitsgruppen

2. Die Schaffung einer institutionellen Mitgliedschaft wird geprüft und allenfalls umgesetzt. Weitere Einnahmequellen werden überprüft und allenfalls diversifiziert (z. B. neben der Mitgliederwerbung auch über Veranstaltungen oder Möglichkeiten von Sponsoring). Dabei folgt die SEVAL stets dem Prinzip der Wahrung ihrer Unabhängigkeit.

| Zuständigkeiten: Vorstand, Sekretariat

3. Die SEVAL kommuniziert zielgruppenorientiert und mit passenden Kommunikationsformen und -wegen (z.B. Erstellung hochwertiger Inhalte in kurzen niederschweligen und leicht zugänglichen Formaten, die für eine schnelle und einfache Verbreitung geeignet sind). Die Beiträge der SEVAL werden einfach und klar kommuniziert (z.B. durch Erstellung eines Kommunikationskits).

| Zuständigkeiten: Arbeitsgruppen, Vorstand, Sekretariat

4. Die regionalen Gruppen der SEVAL sind gestärkt, indem die besonderen Bedürfnisse der Regionen berücksichtigt werden. Eine Vertretung des Vorstands nimmt wenn möglich an regionalen Veranstaltungen teil. Die Mehrsprachigkeit innerhalb der SEVAL wird gefördert (z.B. mehrsprachige Veranstaltungen) und die wichtigsten Dokumente der SEVAL liegen dreisprachig vor.

| Zuständigkeiten: Arbeitsgruppen (insb. Svizzera italiana und GREVAL), Vorstand

5. Lesbarkeit und Attraktivität der SEVAL-Website werden verbessert. Die Aktivitäten der SEVAL und der Arbeitsgruppen werden stärker hervorgehoben (z. B. Kongresse, Standards, Anlässe).

| Zuständigkeiten: Sekretariat, Vorstand

6. Der Dialog zwischen den Arbeitsgruppen und dem Vorstand und unter den Arbeitsgruppen wird gepflegt, und die Arbeitsgruppen erhalten Unterstützung vom SEVAL-Sekretariat, um ihre Aktivitäten durchzuführen. Dadurch wird das Engagement in den Arbeitsgruppen nachhaltig gestärkt.

| Zuständigkeiten: Arbeitsgruppen, Vorstand, Sekretariat

Ziel B: Standards und Wirkung der Evaluationen stärken

Die SEVAL stärkt die Qualität, Wirkung und methodische Fundierung von Evaluationen in der Schweiz. Sie fördert die Professionalisierung aller Akteure. Sie schafft Orientierung in einem vielfältigen und sich wandelnden Methodenfeld – durch gemeinsame Standards, praxisnahe Beispiele und den fachlichen Dialog.

Ausrichtung und Massnahmen

7. Die SEVAL-Standards werden auf ihre Übereinstimmung mit dem aktuellen Wissensstand, der gesellschaftlichen Entwicklung und kontextuellen Veränderungen überprüft. Wenn nötig werden die SEVAL-Standards überarbeitet und angepasst (z.B. Einsatz von KI, Datenschutz).

| *Zuständigkeiten: AG Standards*

8. Die SEVAL-Standards werden konsequent genutzt und nach aussen kommuniziert. Sie werden z.B. durch Beispiele verdeutlicht und auch für Nicht-Spezialisten verständlich vermittelt (z.B. durch kurze Videos).

| *Zuständigkeiten: AG Standards, Sekretariat*

9. Ressourcen (FAQs, Informationen, Dokumente, Schulungen, Veranstaltungen, Kompetenzen, etc.) und Beispiele für gute Evaluationspraxis werden sichtbar gemacht, und allenfalls im Rahmen von geeigneten Formaten weiterentwickelt, diskutiert und verbreitet.

| *Zuständigkeiten: Arbeitsgruppen, Mitglieder*

10. Thematische Informationen und Stellungnahmen, unter anderem zu ethischen Aspekten von Evaluationen werden erstellt, im Rahmen von Veranstaltungen thematisiert und bei Bedarf werden weitere Orientierungshilfen geschaffen.

| *Zuständigkeiten: Arbeitsgruppen, Vorstand*

11. Die Arbeiten der Beratungsstelle werden weitergeführt und qualitativ weiterentwickelt. Die Beratungsstelle spricht dabei sowohl erfahrene Fachpersonen als auch weniger vertraute Akteur:innen gezielt an – mit einem niederschweligen, praxisnahen Angebot.

| *Zuständigkeiten: AG Beratungsstelle*

Ziel C: Kompetenzen fördern, Berufsfeld stärken und Nachwuchs sichern

Die SEVAL macht das Berufsfeld der Evaluation sichtbarer und attraktiver. Sie fördert Kompetenzen systematisch, bietet Orientierung und setzt sich für Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten im In- und Ausland ein.

Ausrichtung und Massnahmen

12. Die SEVAL sucht die Zusammenarbeit mit Hochschulen/Universitäten und regt die Entwicklung von praxisnahen Weiterbildungen an (z.B. zu Themen wie KI, partizipative Verfahren, Datenschutz und neue Methoden). Sie beteiligt sich am wissenschaftlichen Diskurs und fördert die Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse in Evaluationstätigkeiten.

| *Zuständigkeiten: AG Hochschulentwicklung, AG Forschung, AG Kompetenzen und weitere AGs (z.B. AG Künstliche Intelligenz)*

13. Die Datenbank der Aus- und Weiterbildungsangebote wird für alle Landesteile ausgebaut.

| *Zuständigkeiten: AG Kompetenzen, Greval, Svizzera italiana*

14. Der Kompetenzrahmen wird überprüft und den Bedürfnissen angepasst (z.B. stärkerer Einbezug der Kommunikationsfähigkeit von Evaluator:innen). Er wird zu einem praxisorientierten Instrument weiterentwickelt, das als Reflexions-, Planungs- und Entwicklungstool eingesetzt werden kann.

| *Zuständigkeiten: AG Kompetenzen*

15. Das SEVAL-Stipendium wird evaluiert und die Fortsetzung wird geprüft. Notwendige Anpassungen werden allenfalls vorgenommen.

| *Zuständigkeiten: Jury Stipendium, Vorstand*

16. Der Nutzen und die Attraktivität des Prix SEVAL wird überprüft.

| *Zuständigkeiten: Jury Prix SEVAL*

Ziel D: Gesellschaftlichen Dialog fördern und Sichtbarkeit steigern

Die SEVAL macht den Nutzen von Evaluationen sichtbar und verständlich – in Politik, Gesellschaft, Verwaltung. Sie stärkt die wissenschaftliche Fundierung von Evaluationen und unterstützt die Forschung zu Evaluation. Dazu treten ihre Vertreterinnen und Vertreter in Debatten über Qualität, Nutzen und Ethik von Evaluationen auf.

Ausrichtung und Massnahmen

17. Sensibilisierungsmassnahmen für den Mehrwert und Nutzen von Evaluationen (z.B. durch eine Kommunikationskampagne „Was bringt Evaluation?“) sowie Interessenvertretungen auf politischer Ebene (z.B. über Positionspapiere, Austauschformate mit Parlamenten und Behörden) finden statt.

| *Zuständigkeiten: Vorstand, Arbeitsgruppen*

18. Die Zusammenarbeit mit Partner:innen, Gremien und nationalen Verbänden (z. B. ZEWO, Bundesämter, Hochschulen etc.) wird gesucht und gestärkt. Gemeinsame Anlässe werden organisiert.

| *Zuständigkeiten: Arbeitsgruppen, Vorstand*

19. Die Kontakte mit anderen nationalen und internationalen Evaluationsgesellschaften und Netzwerken (z.B. EES, DeGEval, RFE) werden ausgebaut und Synergien geschaffen (z.B. Austausch zwischen ähnlichen Arbeitsgruppen). Die Beteiligung der SEVAL-Mitglieder an solchen Netzwerken und Anlässen wird gefördert und valorisiert.

| *Zuständigkeiten: Vorstand, Arbeitsgruppen, Mitglieder*

Umsetzung

Der Vorstand führt eine jährliche Review durch, um die Umsetzung der Strategie zu verfolgen und zu steuern. Die Mitglieder werden an der Generalversammlung darüber informiert.

Zuständig für die Umsetzung und das Reporting zum Umsetzungsstand sind die unter den Abschnitten zu „Ausrichtung und Massnahmen“ aufgeführten Akteure.